

# Inhalt

<b>Verzeichnis der Autor:innen</b> .....	<b>5</b>
<b>Danksagung</b> .....	<b>11</b>
<b>Grundgedanken zur Zielsetzung dieses Buches</b> .....	<b>17</b>
<i>Sarah Wilker, Claudia Catani und Frank Neuner</i>	
<b>1 Psychische Gesundheit geflüchteter Kinder und Jugendlicher</b> .....	<b>19</b>
<i>Sarah Wilker, Claudia Catani, Melissa Groß, Sina Neldner, Telja Schmidt, Angelina Weitkämper, Jasmin Wittmann und Frank Neuner</i>	
1.1 Häufige psychische Probleme bei Kindern und Jugendlichen mit Fluchtgeschichte .....	20
1.2 Risiko- und Schutzfaktoren/Ressourcen .....	22
1.3 Konsequenzen unbehandelter psychischer Probleme .....	29
1.4 Literatur .....	30
<b>I Probleme und neue Wege in der therapeutischen Versorgung</b>	
<b>2 Barrieren im Zugang zu psychotherapeutischer Versorgung für geflüchtete Kinder und Jugendliche</b> .....	<b>37</b>
<i>Lars Dumke und Birke Siebenbürger</i>	
2.1 Die psychotherapeutische Versorgungssituation von geflüchteten Kindern und Jugendlichen .....	37
2.2 Fazit .....	44
2.3 Literatur .....	45
<b>3 Rassismus- und Diskriminierungserfahrungen und deren Auswirkungen auf die psychotherapeutische Versorgung geflüchteter Kinder und Jugendlicher</b> .....	<b>47</b>
<i>Yuriy Nesterko und Marcel Badra</i>	
3.1 Rassismus unter der Lupe: Begriffsbestimmung und theoretische Einordnung .....	47
3.2 Rassismus in Deutschland .....	49

3.3	Rassismus und seine Auswirkungen auf die psychische Gesundheit .....	50
3.4	Besonderheiten bei Kindern und Jugendlichen .....	51
3.5	Mikroaggressionen und deren Einfluss auf die therapeutische Beziehung .....	52
3.6	Implikationen für die psychotherapeutische Versorgung ....	54
3.7	Literatur .....	55
<b>4</b>	<b>Wie kann der Zugang zu Psychotherapie für geflüchtete Kinder und Jugendliche verbessert werden? .....</b>	<b>58</b>
	<i>Michael Odenwald, Lea Bogatzki und Sarah Wilker</i>	
4.1	Aufsuchende Ansätze zur Erkennung psychischer Probleme	59
4.2	Zusammenarbeit mit geschulten Helfer:innen .....	60
4.3	Gestufte Versorgungsmodelle .....	62
4.4	Verbesserung der professionellen Versorgung .....	63
4.5	Fazit für die Praxis .....	65
4.6	Literatur .....	66
<b>II</b>	<b>Praktische Grundlagen</b>	
<b>5</b>	<b>Kostenübernahme der Psychotherapie .....</b>	<b>71</b>
	<i>Melanie Jacob und Maria Etlender</i>	
5.1	Einführung .....	71
5.2	Rechtliches .....	71
5.3	Beantragung und Beantragungswege .....	73
5.4	Dolmetscher:innenkosten .....	76
5.4	Literatur .....	77
<b>6</b>	<b>Dolmetscher:innengestützte Therapie – wie gelingt die Zusammenarbeit in der Triade? .....</b>	<b>78</b>
	<i>Barbara Abdallah-Steinkopff</i>	
6.1	Einleitung .....	78
6.2	Überlegungen für eine gelingende Triade .....	79
6.3	Praktischer Leitfaden für den Beginn und den Ablauf einer gedolmetschten Therapie .....	84
6.4	Literatur .....	85
<b>7</b>	<b>Multiprofessionelle Zusammenarbeit .....</b>	<b>87</b>
	<i>Areej Zindler und Hannah Wunderlich</i>	
7.1	Einleitung .....	87
7.2	Institutionen der Kinder- und Jugendhilfe .....	88
7.3	Gesundheitssystem .....	89
7.4	Schule und Kita .....	90
7.5	Unterbringung .....	91
7.6	Asylprozess und Zusammenarbeit mit Anwält:innen .....	94

7.7	Atteste und Stellungnahmen .....	95
7.8	Fazit .....	96
7.9	Literatur .....	96
<b>8</b>	<b>Anregungen zur Selbstreflexion für eine diskriminierungssensible Therapie .....</b>	<b>99</b>
	<i>Anahita Sattarian</i>	
8.1	Selbsterfahrung als migrantische Psychologin .....	99
8.2	»Du hättest ich sein können« – Psychotherapie und Privilegien .....	100
8.3	Wenn es in der Therapie um <i>wir</i> und <i>ihr</i> geht .....	100
8.4	Ambiguitätstoleranz oder über das <i>Migrationsgefühl</i> sprechen .....	101
8.5	Praktische Übungen: Über die Notwendigkeit der Selbstreflexion .....	103
8.6	Literatur .....	107
<b>III</b>	<b>Behandlungsansätze</b>	
<b>9</b>	<b>Psychotherapie von geflüchteten Kindern und Jugendlichen: Therapie nach Indikation .....</b>	<b>111</b>
	<i>Frank Neuner, Sarah Wilker und Claudia Catani</i>	
9.1	Literatur .....	113
<b>10</b>	<b>Skills-Training der Affektregulation – ein kultursensibler Ansatz: STARK .....</b>	<b>114</b>
	<i>Theresa Koch und Alexandra Liedl</i>	
10.1	Einleitung .....	114
10.2	Theoretische Einführung .....	115
10.3	Der Einfluss des Kontextes auf die Emotionsregulation ....	119
10.4	Allgemeines zum Manual .....	123
10.5	Einzelne Sitzungselemente des STARK-Manuals .....	126
10.6	STARK in verschiedenen Settings .....	133
10.7	Evaluation .....	134
10.8	Fazit .....	135
10.9	Literatur .....	136
<b>11</b>	<b>Narrative Expositionstherapie für Kinder und Jugendliche (KIDNET) .....</b>	<b>139</b>
	<i>Claudia Catani</i>	
11.1	Einleitung .....	139
11.2	Theoretische Grundlagen der KIDNET .....	141
11.3	Diagnostik und Indikation .....	145
11.4	Durchführung der KIDNET .....	148
11.5	Herausforderungen im Verlauf der Therapie .....	158

11.6	Wissenschaftliche Evidenz .....	160
11.7	Literatur .....	161
<b>12</b>	<b>Traumafokussierte kognitive Verhaltenstherapie (TF-KVT) ..</b>	<b>163</b>
	<i>Johanna Unterhitzenberger, Barbara Kasparik und Rita Rosner</i>	
12.1	Theoretische Grundlagen der TF-KVT .....	164
12.2	Diagnostik und Indikation .....	165
12.3	Aufbau und Ablauf der TF-KVT .....	166
12.4	TF-KVT in der Umsetzung mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen .....	171
12.5	Wissenschaftliche Evidenz .....	178
12.6	Literatur .....	180
<b>13</b>	<b>Die traumafokussierte pädagogische Gruppenintervention</b>	
	<b><i>Mein Weg</i> .....</b>	<b>183</b>
	<i>Elisa Pfeiffer, Veronica Kirsch, Thorsten Sukale und Jenny Eglinsky</i>	
13.1	Einführung .....	183
13.2	Theoretische Grundlagen der <i>Mein Weg</i> -Intervention .....	184
13.3	Screening vor einer <i>Mein Weg</i> -Gruppe und Indikation .....	187
13.4	Durchführung <i>Mein Weg</i> .....	188
13.5	Psychohygiene und Selbstfürsorge für Mitarbeiter:innen der Jugendhilfe .....	194
13.6	Strukturell-formale Ebene .....	195
13.7	Gruppensetting und Tagesplanung .....	196
13.8	Unmittelbare Interventionen .....	196
13.9	Wissenschaftliche Evidenz zur <i>Mein Weg</i> -Intervention .....	197
13.10	Schlussfolgerung .....	198
13.11	Literatur .....	198